

Nord-Ostsee-Rundspruch Nr. 258 - KW 21/2019

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 26. Mai 2019, 10:45

[Zitat von Nord-Ostsee Rundspruch](#)

Kalendarium

Heute ist der 146. Tag des Jahres, noch 219 Tage bis Jahresende

Namenstag: Alwin, Marianne, Philipp

Neustadt/Holst.: Sonnenaufgang 4:56 Uhr, Sonnenuntergang 21:29 Uhr MESZ, Tageslänge 16 h 33 min.

Husum: Sonnenaufgang 5:01 Uhr, Sonnenuntergang 21:40 Uhr MESZ, Tageslänge 16 h 39 min.

Der Nord-Ostsee-Rundspruch ist das Amateurfunkmagazin für die Region zwischen den Meeren mit Tipps, Meldungen und Hinweisen aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg. Die Redaktion dieser Sendung hat Michael DL9LBG, und er ist hier für euch auch am Mikrofon der Distrikts-Clubstation DL0SH. Diese Sendung läuft derzeit mehrmals in der Woche im Programm von AFU-Webradio.de, im Programm von „SATzentrale - Dein Technikradio“ am kommenden Mittwochabend um 21:00 Uhr und im Nachtprogramm ab 3:00 Uhr sowie 24 Stunden bei uns im Nord-Ostsee-Rundspruchradio. Die Kollegen vom Dörenberg-Rundspruch übernehmen diese Sendung ebenfalls auf der Kurzwellenstation DL0ZO, zu hören im Großraum Osnabrück auf 3670 kHz (+/-QRM) im 80-m-Band.

S-H/HH: Tipps zum SSTV-Empfang auf 70-cm-Multimode-Relais im Raum Hamburg

Im Nord-Ostsee-Rundspruch von vor 14 Tagen hatte der Relaisverantwortliche von DB0HHH, Manfred DK1MC darauf hingewiesen, dass an jedem Mittwoch um 19 Uhr Lokalzeit eine SSTV-Runde auf einer Reihe von miteinander vernetzten 70-cm-FM-Relais entlang der Elberegion stattfindet, so z. B. auf DB0HHH in Hamburg-Lohbrügge auf 438,625 MHz. Unser Hörer Manfred DC2FK aus dem DARC-Ortsverband Norderstedt (E12) berichtete in dieser Woche in einem E-Mail an die Redaktion über seine Erfahrungen beim SSTV-Empfang auf dem 70-cm-Relais DB0XH (Hamburg Nordwest) auf 439,200 MHz sowie von Stratosphärenballonen und der ISS auf 145,800 MHz. So beschrieb er, wie er von den Erfahrungen anderer SSTV-User auf dem Relais viel lernen konnte. Er teilt mit, dass bei ihm die SSTV-Signale derzeit noch auf akustischem Wege zwischen Funkgerät und Smartphone gekoppelt sind, er aber eine Lösung mit einem 4-poligen 3,5-mm-Klinkenstecker-Adapter anstrebt. Für den Empfang von SSTV-Bildern empfiehlt Manfred DC2FK die Android-App „Robot36“, die kostenlos im Playstore

erhältlich ist und in der Lage ist, eine Vielzahl von SSTV-Modi automatisch zu erkennen und zu dekodieren. Für den SSTV-Empfang mit Notebooks und PCs unter Windows 10 verwendet Manfred DC2FK die Software „RX-SSTV“. Bei erneuten SSTV-Aussendungen der Internationalen Raumstation wird er weiterhin versuchen, bei passenden Überflügen in unserer Region die Bilder von der ISS im Mode PD120 zu dekodieren. Zum Tracking der ISS empfiehlt er die Webseite www.heavens-above.com. Dort werden nach Eingabe des eigenen Standortes die Überflugszeiten tabellarisch und grafisch dargestellt.

Freetnet-Funk auf 149 MHz jetzt mit 1 Watt Strahlungsleistung zulässig

Die Bundesnetzagentur hat am vergangenen Dienstag (21.05.) mit der Verfügung 60/2019 eine Aktualisierung der Allgemeinzuteilung von Frequenzen im Frequenzbereich von 149,01875 MHz bis 149,11875 MHz für FM-Sprechfunk vorgenommen. Die wichtigste Änderung ist die Erhöhung der zugelassenen effektiven Strahlungsleistung (ERP) für die als Freetnet bekannte Funkanwendung von bisher 500 mW auf jetzt 1 Watt. Jedoch sind im Grenzgebiet zu Polen und Belgien weiterhin nur 500 mW ERP zugelassen. Entfallen ist dagegen ein in der bisherigen Allgemeinzuteilung enthaltener Zusatz, nach dem eine Nutzung im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb in Lagen oberhalb von 600 Metern über NN nicht erlaubt war.

Unverändert bleibt die Zahl der verfügbaren Kanäle für den VHF-Jedermannfunk. Es bestehen sechs Frequenzen mit einem Kanalraster von 12,5 kHz für FM-Sprechfunk, die auch für digitalen Sprechfunk nach dem Zeitschlitzverfahren (TDMA) genutzt werden können. Zwölf weitere Kanäle mit 6,25 kHz Kanalbandbreite sind innerhalb des Frequenzbereichs für digitalen Sprechfunk im FDMA-Verfahren zugelassen. Die Antennen von Freetnet-Handfunkgeräten sind oft abnehmbar, so dass man sie zur Erhöhung der Reichweite durch Außenantennen ersetzen kann. Dabei ist jedoch darauf zu achten, dass durch den Antennengewinn die ERP-Leistung 1 Watt nicht überschreitet.

MVP: Vorabinformationen zum Sea-of-Peace-Aktivitätsmonat Juli 2019

In fünf Wochen ist es wieder soweit – dann wird der DARC-Distrikt Mecklenburg-Vorpommern (V) die Sonderstation DL0SOP zum Erwerb des traditionellen Sea-of-Peace-Wimpels aktivieren, um von den Interessenten gearbeitet werden zu können. Der Operator-Plan wird wie in jedem Jahr ab Anfang Juni auf der Webseite <http://www.dl0sop.darc.de> zu finden sein. Wie der Distriktvorsand in der Mai-Ausgabe des MVP-Rundspruchs mitteilt, muss aufgrund der Veränderungen im Amateurfunk (z. B. durch neue Betriebsarten) der gesamte Diplomservice auf den Prüfstand gestellt werden. Nicht zuletzt zwingen die angekündigten neuen Portogebühren und die Veränderungen hinsichtlich des Inhaltes internationaler Postsendungen zu Konsequenzen. Der Distriktvorsand wird darüber beraten und zu gegebener Zeit auf den einschlägigen Medien informieren.

OV-Info 2/2019 erschienen

Sina Kirsch vom Referat Öffentlichkeitsarbeit im DARC teilt mit, dass am 23. Mai die neue OV-Info 2/2019 erschienen ist. Ihr findet diese im [geschützten Mitgliederbereich der DARC-Webseite](#). In der aktuellen OV-Info wird das neue DARC-Vorstandsmitglied Werner Bauer DJ2ET vorgestellt. Des Weiteren gibt es Hinweise zu Änderungen bei den OV-Konten bei der Postbank, eine Vorschau zur bevorstehenden HAM RADIO unter dem Motto „Amateurfunk on tour“ sowie das aktuelle DARC-Seminarprogramm. Darüber hinaus wird auf den öffentlichkeitswirksamen Funkertag am 8. Juni und auf den nächsten „Kids day“ am 15. Juni hingewiesen.

Die OV-Info ist ein Mittel der internen Kommunikation des DARC e. V. und richtet sich an alle Mitglieder der Ortsverbands- und Distriktsvorstände. Die Info dient der Weitergabe von Informationen an die DARC-Mitglieder an den Clubabenden oder aber in den verschiedenen OV-Medien, wie z. B. Newsletter, OV-Zeitschriften, Webseiten usw.

HH: Heute ist Hamburg-Contest!

In gut einer Stunde startet der diesjährige [Hamburg-Contest](#) auf 80 und 40 m sowie auf 2 m und 70 cm jeweils in SSB und CW. Darüber informiert der Funkbetriebsreferent des DARC-Distriktes Hamburg, Hans-Martin DL9HCO. Los geht's um 10 Uhr UTC auf 40 m, um 12 Uhr geht es auf 2 m weiter. Ab 14:30 Uhr UTC wird das 70-cm-Band aktiviert und von 16 bis 18 Uhr geht es dann zum Abschluss auf 80 m rund. Ausgetauscht werden nur der Rapport und der DOK, auf UKW zusätzlich der Locator. Laufende QSO-Nummern gibt es keine. Es darf nur ein Rufzeichen pro Station oder Standort verwendet werden, d. h. Operator an Clubstationen dürfen mit ihren persönlichen Rufzeichen KEINE zusätzlichen Punkte verteilen! Die Auswertung erfolgt nach Bändern getrennt, somit gibt es also vier Teilnahmeklassen. Deshalb bittet Hans-Martin DL9HCO darum, für jedes Band getrennte Logs einzusenden. Übrigens: Auch Papierlogs werden gerne angenommen - wer z. B. heute Nachmittag spontan auf einer /p-Aktivität in den Hamburg-Contest gerät und auf einem Schreibblock logt, bitte auch gerne dieses Log einsenden.

Wer von euch den DARC-Log-Roboter nutzen möchte, kann seine Cabrillo-Dateien für jedes Band [per Upload einreichen](#) - den Link dorthin findet Ihr im Manuskript zu dieser Sendung unter nord-ostsee-rundspruch.de.

Der Contest-Manager Hans-Martin DL9HCO freut sich auf viele Teilnehmer und geht davon aus, dass viele DOKs aus dem Distrikt E vertreten sein werden. Die Sonder-DOKs YLE, DVE und HMB werden bestimmt dabei sein.

Regionale VHF-/UHF-Conteste in unserer Region

Im UKW-Contestkalender des DARC finden wir für heute und die kommende Woche folgende UKW-Wettbewerbe in unserer Region:

- Nachher um 12 Uhr UTC (also um 14 Uhr unserer Zeit) läuft – wie eben gehört – der Hamburg-Contest auf 2 m, ab 14:30 Uhr UTC auf 70 cm.
- Noch BIS 12 Uhr UTC findet der Bayerische Bergtag auf 10 GHz statt.
- Für unsere 70-MHz-Freunde: Von 14 bis 16 Uhr UTC läuft in Großbritannien ein 70-MHz-Cumulatives-Contest in CW und SSB.
- Am Dienstagabend ist dann wieder Zeit für den Nordic Activity Contest in den skandinavischen Ländern, dort werden übermorgen die Mikrowellenbänder auf 2,3 GHz und allen Bändern darüber aktiviert. Mit dabei sind wie immer Polen, Litauen, die Niederlande und Großbritannien mit jeweils eigenen Aktivitätsabenden.
- Am nächsten Wochenende (1./2. Juni) findet der DARC-Mikrowellen-Contest statt. In der Zeit von 14 bis 14 Uhr UTC findet Contestbetrieb zwischen 1,2 und 300 GHz statt.

Vorhersage der UKW-Bedingungen in und um Schleswig-Holstein

(herausgegeben von Michael Eggers DL9LBG)

Die Wetterlage: Das Wetter in Schleswig-Holstein wird derzeit von einer Vielzahl von Tiefausläufern beeinflusst. Bei flacher Luftdruckverteilung gestaltet sich die Luftdruckschichtung in der Troposphäre labil, hinzu kommt die hohe Luftfeuchtigkeit, so dass in den nächsten Tagen in ganz Mitteleuropa keine angehobenen Bedingungen auf den VHF-UHF-Bändern zu erwarten sind. Heute kann bei meist dichter Bewölkung Regen fallen, der sich möglicherweise gegen Abend von der Westküste her noch verstärkt. Bei Temperaturen zwischen 14 und 18 Grad weht mäßiger bis frischer Südwestwind, der mitunter auch böig sein kann. In der kommenden Nacht regnet es weiter, mitunter auch schauerartig verstärkt und es kühlt kaum spürbar ab auf ca. 12 Grad. Bis zur Wochenmitte erwarten wir weiterhin viele Wolken und vereinzelte Regenfälle bei ähnlichen Temperaturen wie heute.

(anschl. Verlesung des aktuellen Deutschland-Rundspruchs des DARC e. V.)

[IMG:

https://eggers-blog.info/matomo/piwik.php?idsite=13&rec=1&url=http%3A%2F%2Fwww.ostseerundspruch.de%2F2019%2Fostsee-rundspruch-nr-258-kw-21-2019%2F&action_name=Nord-Ostsee-Rundspruch+Nr.+258+%E2%80%93+KW+21%2F2019&urlref=http%3A%2F%2Fwww.ostseerundspruch.d

]

Alles anzeigen

Quelle: <http://www.ostseerundspruch.de...spruch-nr-258-kw-21-2019/>